



Kem van len en müz he ouch haben ledic iar vñ
 tac. **I**n welche stat des riches d' küninc küninc linn
 nen deme richen. da is un ledic czol vñ müeze. vñ
 in welche lant he küninc: da is un ledic daz ge
 richt. daz he wol richten müz al di dage in vor
 gerichte nicht ne begunt noch geleut ne sin.
Swen d' küninc ouch aller erst in daz lant ku
 met so sullen un ledic sin alle geuangenē ufte
 redt. vñ man sal si vor in brengen. vñ mit redt
 te vorwinden. ad mit redt lazen. so man siert
 besenden mac. sid der czit. daz si d' küninc heischet
 czu redt. ad sine boten czu deme māne selbe. ad
 czu dem houe. ad czu dem huse. da si geuange sin.
 ad haben gewesen. **W**eigert man si vor czu brēge
 ne sint man si czu redt geheischt hat. vñ man des
 gezuk an des küniges boten hat. man tuc czu
 hant in di achte alle di si vringen. vñ di bürck. vñ
 di luyt. di si wider redt halten. **V**er achzen. **lx.**
 wochen sal der greue sin dinc vñ legen luzen ge
 bundenē tagen czu edter dinc stat da d' schulthei
 ze. vñ scheyhen. vñ wouebote si. **I**z en mac in
 mant schultheize gesin. he ne si vñ. vñ geborn
 von deme laude da daz gericht inne liget. **E**r
 bütel sal czu minnesten haben eme halbe houe
 eigenes. **G**erichtes sullen alle warden di dinc
 phlichic sin. von d' czit daz di summe uf get. **biz**
 czu untrage ab d' richter da is. **W**irf stete di
 phalzen heizen ligen czu sachsen in deme **lxii.**
 laude. da der küninc echte houe haben sal.